

BER-aktuell

BOSCH Werk Bamberg / Sonderausgabe 19
15. Mai 2013

Der Bamberger Betriebsrat.

Eine starke Gemeinschaft
mit einer starken Gewerkschaft.



Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung

Wir haben ein Ergebnis!

Zweite Warnstreikaktion bei **BOSCH** in Bamberg.
Pilotabschluss in Bayern.



Warnstreik in Bamberg

Das ging in diesem Jahr Schlag auf Schlag. Auf unsere zweite Warnstreikaktion am 14. Mai in der Wunderburg folgte am gleichen Tag die vierte und entscheidende Verhandlungsrunde in Bayern. Kurz nach Mitternacht dann das Ergebnis. Es gibt einen Tarifabschluss in Bayern, der auch für die anderen Tarifbezirke zur Annahme empfohlen wurde.

Ergebnis in Bayern

Die Tarifparteien verständigten sich auf folgende Punkte: Die Beschäftigten erhalten ab Juli 2013 in einer ersten Stufe 3,4 Prozent mehr Entgelt, in einer zweiten Stufe ab Mai 2014 weitere 2,2

Prozent für acht Monate. Die Auszubildenden erhalten je nach Ausbildungsjahr zwischen 45 und 48 Euro mehr pro Monat. Ihre seit Beginn der Tarifrunde geforderten Differenzierungsmöglichkeiten für einzelne Betriebe konnten die Arbeitgeber nicht gegen den Widerstand der IG Metall durchsetzen.

Die Gesamtlaufzeit beträgt 20 Monate und endet am 31. Dezember 2014

Das Ergebnis wurde von der Verhandlungskommission unmittelbar im Anschluss an die Verhandlung einstimmig angenommen.

Danke!

Dieses Ergebnis ist ein Erfolg aller Metaller/innen die sich in dieser Tarifrunde vor und hinter den Kulissen engagiert haben. Der Betriebsrat und die Vertrauenskörperlleitung sagt Danke!



Der Demonstrationszug vom Hauptwerk Richtung Wunderburg. Hans Wolff und Matthias Gebhardt führen den Zug an.



Die Kollegen/innen vom Werkteil3 und anderen Betrieben wie Schäffler und Trench treffen auf den Demozug aus dem Hauptwerk.

Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehinderte



Jetzt geht's los! Mit Trommelwirbel zur Kundgebung.



Die Demonstrationzüge aus allen Bosch Werkteilen und anderen Betrieben treffen sich auf den Weg in die Wunderburg.



Ankunft in der Wunderburg. Das Wetter war gut, die Stimmung Spitze. Unser traditioneller Versammlungsort erlebte wieder einmal eine eindrucksvolle Demonstration unserer Forderungen.





Keine Demo ohne Ansprachen. Von links Manfred Böhm, Hans Wolff, Dieter Reichert, Christina Bickel und Matthias Gebhardt.



Hans Wolff sprach als Mitglied der Tarifkommission der IG Metall in Bayern vor den Kollegen/innen.



Christina Bickel, Vorsitzende der Jugend- und Auszubildendenvertretung von BOSCH erläuterte die Forderung der Jugend.



Medienpräsenz. BR Fillmteam in der Wunderburg.

Impressum

Herausgeber

Betriebsrat der Robert Bosch GmbH Bamberg
Verantw. Hans Wolff

Redaktion

Hanns Meier
 Melita Hassfurther

Tel: +49 (0)951 181 4281
 Tel: +49 (0)951 181 1521
 hanns.meier@de.bosch.com
 melita.hassfurther@de.bosch.com

Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung • Betriebsrat • Vertrauensleute • Jugendvertretung • Schwerbehindertenvertretung